

Sie suchen eine Perspektive in der Landwirtschaft?

Die Berufsausbildung zum/zur Helfer/in in der Landwirtschaft macht es für Sie möglich!

Landwirtschaft heute – das ist umweltschonende Bodenbewirtschaftung, artgerechte Tierhaltung und modernster Technikeinsatz. Aufgrund der steigenden Anforderungen nimmt die Nachfrage nach qualifizierten Arbeitskräften stetig zu.



Was lernt der/die Helfer/in in der Landwirtschaft?

Während der 3-jährigen Ausbildung in einem anerkannten landwirtschaftlichen Ausbildungsbetrieb sowie dem Unterricht in Form von Ein-Wochen-Blocks in unserer Berufsschule erwerben Sie Kenntnisse und Fertigkeiten in den Betriebszweigen

- **Ackerbau und Grünland**
- **Nutztierhaltung.**

Helfer/in in der Landwirtschaft lernt u. a.:

- den Boden mit Maschinen und Geräten schonend bearbeiten und für die Aussaat herrichten
- Pflanzenbestände führen und ernten
- Wiesen und Weiden bewirtschaften und das Futter sachgerecht ernten und konservieren
- Nutztiere füttern und versorgen
- Maschinen und Geräte fachgerecht bedienen und pflegen

Die duale Ausbildung wird durch überbetriebliche Lehrgänge, z. B. dem DEULA-Lehrgang in Bad Kreuznach ergänzt.



Die Berufsschule im BBW Neuwied

Wir unterstützen erfolgreich Jugendliche und junge Erwachsene, die zur Erlangung eines Berufsabschlusses spezieller Hilfe bedürfen.

Unterrichtet wird in modern ausgestatteten Klassen in kleinen Lerngruppen mit durchschnittlich 10 Schülern in den **berufsbezogenen Fächern**

- Pflanzenproduktion
- Tierproduktion

und in den **allgemeinbildenden Fächern**

- Deutsch/Kommunikation
- Sozialkunde/Wirtschaftslehre
- Fachrechnen
- Religion
- Sport.

Spezieller Förderunterricht zur Behebung von Schwierigkeiten, aber auch zur Entwicklung besonderer Fähigkeiten, runden unser Angebot ab.

Welchen Abschluss erhält der/die Auszubildende?

Die Ausbildung schließt mit der Prüfung zum/zur Helfer/in in der Landwirtschaft ab.

Bei gutem bis sehr gutem Prüfungsergebnis besteht die Möglichkeit, in einer sich anschließenden 2-jährigen Ausbildung an den Berufsbildenden Schulen z. B. in Bitburg oder Bad Kreuznach den Abschluss zum/zur Landwirt/in zu erwerben.



Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in landwirtschaftlichen Ackerbau- und Tierzuchtbetrieben, aber auch in Obst- und Gemüsebaubetrieben.

Wo kann ich wohnen?

Wenn Sie nicht täglich von Zuhause zur Schule anreisen können, besteht die Möglichkeit, in schulnahen Pensionen oder Ferienwohnungen zu wohnen. Bei der Suche sind wir Ihnen gerne behilflich.

Wer kann mir bei Fragen weiter helfen?

Bei Fragen zur Berufsschule wenden Sie sich an das Schulsekretariat:

BBS Heinrich-Haus
Am Königsgerecht 17
56566 Neuwied
☎ 02622 892-4220
✉ petra.boerder@heinrich-haus.de

Bei Fragen zu den anerkannten Ausbildungsbetrieben wenden Sie sich an die Ausbildungsberater der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz:

Claudia Ammann
54295 Trier
☎ 0651 94907-364
✉ claudia.ammann@lwk-rlp.de

Christiane Reif
56073 Koblenz
☎ 0261 91593-240
✉ christiane.reif@lwk-rlp.de

Silke Closheim
55543 Bad Kreuznach
☎ 0671 793-1126
✉ silke.closheim@lwk-rlp.de



ZUSTÄNDIGE STELLE
FÜR DIE
BETRIEBLICHE
AUSBILDUNG



BBS HEINRICH-HAUS
PRIVATE STAATLICH
ANERKANNTE
ERSATZSCHULE DER
HEINRICH-HAUS gGMBH
NEUWIED

Helfer/in in der Landwirtschaft

Ein Beruf mit Perspektiven in der
Landwirtschaft



Stand: Januar 2018